



**Sicheres Migrationskonzept für
zuverlässige Kommunikation**
Sanierung bei laufendem Klinik-Betrieb in Homburg/Saar

Mehr Möglichkeiten mit Migration

Mit seinen 38 Kliniken und Instituten, rund 1.400 Planbetten, mehr als 100 Gebäuden und 5.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bildet das Universitätsklinikum des Saarlandes, kurz UKS, das medizinische Kompetenzzentrum der Region. Jährlich werden hier ca. 50.000 Patienten stationär und ca. 180.000 Patienten ambulant behandelt. Die enge Verbindung der Krankenversorgung zu Forschung und Lehre garantiert den Patienten der renommierten Universitätsklinik in allen medizinischen Fachrichtungen die Behandlung nach neuesten Standards. Kein Wunder, dass die Klinikleitung auch bei der technischen Ausstattung großen Wert auf Innovation und Qualität legt. Bei der Pflegekommunikation vertraut sie auf Ackermann clino-Systeme.

Ein klarer Fall für clino System 99

Im Gebäude 57, einem sechsstöckigen Bettenhaus mit insgesamt 186 Betten, ist schon seit vielen Jahren clino phon 95 von Ackermann clino im Einsatz. Derzeit wird dieses Gebäude bei laufendem Betrieb grundsaniert. Im Rahmen der aufwändigen Sanierung wird auch ein neues System für die Pflegekommunikation eingebaut. Eine der entscheidenden Voraussetzungen, die es auf Wunsch der Klinikleitung erfüllen sollte: die Integration des vorhandenen Altsystems.



Universitätsklinikum des Saarlandes (Chirurgische Kliniken)

Schritt für Schritt zum Ziel

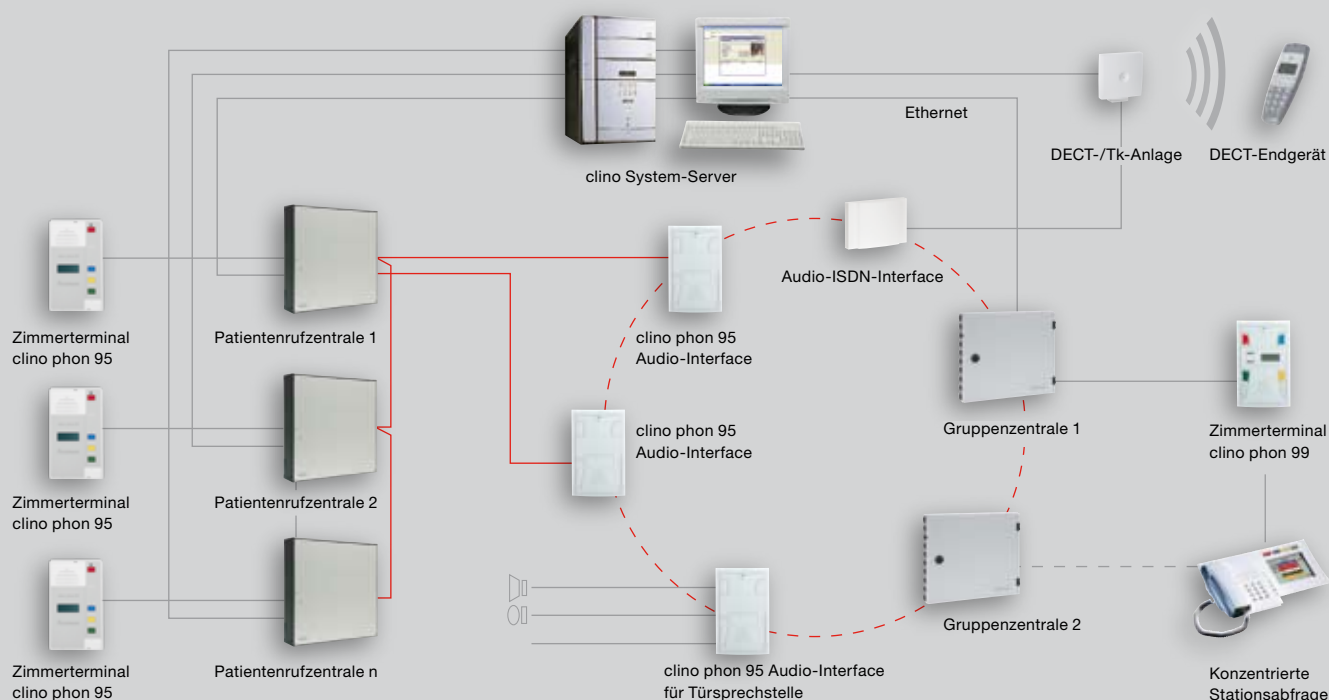
Für die Sanierung des Bettenhauses wurde ein Zeitraum von zwei Jahren vorgesehen. Diese zeitliche Dimension ließ es nicht zu, das Bettenhaus komplett zu schließen. Um den Pflegebetrieb aufrechterhalten zu können, wurde der Umbau in zwei Bauabschnitten geplant: Zunächst wurde das Gebäude mit einer provisorischen Mauer unterteilt. So konnten im ersten Bauabschnitt die Sanierungsarbeiten in der einen Gebäudehälfte durchgeführt werden, ohne den Pflegebetrieb im anderen Teil des Bettenhauses zu stören.

2007 beginnt die zweite Bauphase. Dann werden die nahezu 100 Betten im sanierten Trakt in Betrieb genommen, während der andere Gebäudeteil grundsaniert wird. Die besondere Herausforderung für die beauftragten Fachrichter der AVAYA GmbH & Co. KG aus Frankfurt bestand darin, dass Betreiber, Pflegedienste und Patienten keinerlei Einbußen der Funktionalität bei der Kommunikation in Kauf nehmen müssen.

Zwei Systeme, die wie eins arbeiten

Für Erweiterungen und Sanierungen entwickelte Ackermann clino ein Migrationskonzept zur Kopplung von clino phon 95 und clino System 99. So kann die gesamte Kommunikationsanlage wie ein einheitliches System ohne Leistungseinbußen bedient werden – eine große Entlastung im alltäglichen Pflegebetrieb.

Im Zuge der sukzessiven Neubelegung der sanierten Stockwerke wurden nach Beendigung des ersten Bauabschnitts das Altsystem clino phon 95 und das neue clino System 99 innerhalb einer Etage parallel genutzt. Für Pflegepersonal und Patienten deuteten dabei nur die unterschiedlichen Patientenhandgeräte und Zimmerterminals auf zwei Systeme hin. Auch Zusammenschaltungen auf einer Etage, zum Beispiel in betriebsschwachen Zeiten, können durch das Migrationskonzept unabhängig von den auf der Station vorhandenen Systemen problemlos durchgeführt werden.



Sicheres Migrationskonzept für die Sanierung bei laufendem Betrieb: von clino phon 95 auf clino System 99

Ausgereifte Technik sichert volle Funktionalität

Spezielle Software und Hardwaremodule vermitteln zwischen dem Alt- und Neusystem, um alle Funktionen auf beiden Systemen durchgängig zu ermöglichen.

Zum Beispiel:

- Anzeige von Systemmeldungen
- Rufabfrage
- Nebenabfrage/Personalsprechen
- Stationsdurchsagefunktion
- frei programmierbare Zusammenschaltungen

Intelligente Schnittstelleneinheiten gewährleisten die volle Funktionalität:

- Audio-Interfaces für die Verbindung analoger und digitaler Sprachfunktionen
- Softwaremodule als Mittler zwischen den Systemen

Mit den Lösungen von Ackermann clino erhält das Universitätsklinikum Integrationsicherheit und Flexibilität – trotz hochkomplexer Organisationsstrukturen.

Technische Details Universitätsklinikum des Saarlandes

Migration von clino phon 95 auf clino System 99

- Daten- und Audiotechnik auf einem Server
- ELA-Aufschaltung für Durchsagefunktion
- Audio-ISDN-Interface und clino phon 95 Audio-Interface
- Installierte Ringe: 16, konfigurierte Gruppen: 16
- Installierte Geräte: ZT95/ZT99/KSA95/KSA99/E-Modul*



Zimmerterminal clino phon 95



Zimmerterminal clino phon 99

*ZT: Zimmerterminal; KSA: Konzentrierte Stationsabfrage; E: Elektronik

Ihr Fachbetrieb:

Novar GmbH a Honeywell Company

Dieselstraße 2
D-41469 Neuss
Tel.: +49 (0) 21 37/17-0 (Verwaltung)
Tel.: +49 (0) 21 37/17-600 (Kundenbetreuungszentrum)
Fax: +49 (0) 21 37/17-286
Internet: www.ackermann-clino.de
E-Mail: info@ackermann-clino.de

Novar Austria GmbH

Fernkorngasse 10
A-1100 Wien
Tel.: +43 (0) 1/600 60 30
Fax: +43 (0) 1/600 60 30-900
Internet: www.novar.at
E-Mail: novar.austria@honeywell.com

Art.-Nr. 795830
März 2007
Technische Änderungen vorbehalten


by Honeywell